

AG Mindeststandards für die DFG

Christine le Coutre

Heinz-Joachim Feuerstein

Heidrun Essler

Sylvia Hübschen

Elle Schudek

Dietmar Steinbach



Entwurf

**Mindeststandard DFG
FOCUSING TRAINER ADVANCED
Version 1**

Die Mindeststandards DFG sollen für eine definierte Erprobungsphase von 3 Jahren gelten. Danach sollen sie reflektiert und angepasst werden. Alle bereits begonnenen Weiterbildungen im Rahmen der DFG können nach bisherigen Standards beendet werden.

1. Beschreibung und Ziele

Mit dieser Weiterbildung lernen die Weiterbildungsteilnehmenden, ein eigenes Angebot für ein Aufbautraining zum „Focusing-Begleiter DFG“ zu entwickeln.

Besonders wichtig hierbei ist der eigene Prozess der Teilnehmenden während der Weiterbildung, daher sollen sich Teilnehmende und Kursleitung in engem Austausch und in Interaktion befinden.

2. Voraussetzung für die Weiterbildung

Abschluss als „Focusing Trainer Basis (DFG)“.

Abschlüsse aus anderen Verbänden sind grundsätzlich möglich, wenn sie mit den Kriterien des Mindeststandards der DFG vergleichbar sind, und bedürfen der Freigabe des DFG-Vorstands oder Freigabe durch einen weiteren Koordinator (DFG-Mitglied) plus schriftliche Info an den Vorstand DFG.

3. Zulassungsbedingung

In einem gemeinsamen Gespräch entscheiden Kursleitung und potentielle Weiterbildungsteilnehmende über die Eignung zur Teilnahme an der Weiterbildung.

Anrechnung von Vorqualifikationen:

Über Art und Umfang der Anrechnung von nachgewiesenen Vorqualifikation (bei sogenannten Quereinsteigern) entscheidet die Kursleitung im Sinne der Mindeststandards DFG.

4. Umfang und Inhalt

- 1x einen kompletten Focusing-Begleiterkurs als Co-Trainer bei der Kursleitung oder bei einem anderen Koordinator, der auch die Kriterien für die Kursleitung erfüllt, absolvieren
- und
- 1x einen kompletten Focusing-Begleiterkurs unter der Supervision der Kursleitung durchführen.

5. Qualitätssicherung

Die Kursleitung dokumentiert und reflektiert eigenverantwortlich das Angebot.

Die Teilnehmenden dokumentieren und reflektieren ihren Entwicklungsprozess. Dabei legen die Teilnehmenden auch eigene Kriterien für ihre Lernfelder fest.

6. Zertifizierung

Der erfolgreiche Abschluss wird von der Kursleitung bestätigt und es wird das Zertifikat „Focusing TrainerIn Advanced (DFG)“ erteilt. Es berechtigt dazu, Focusing Begleitertraining nach dem DFG Mindeststandard anzubieten.

Vorbereitung und Moderierung eines DFG Workshops, z.B. anlässlich der DFG-Kontaktetage, oder „Talk im Netz“, idealerweise innerhalb eines Jahres nach Zertifizierung.

Aktive Beteiligung am Vereinsgeschehen, z.B. regelmäßige Teilnahme an den Kontakte-Tagen oder Vorbereitung und Moderation von DFG-Veranstaltungen (z.B. Changes Gruppe, Talk im Netz, etc.).

Bei der Zertifizierung der Teilnehmenden zum Focusing-Begleiter durch den Trainer Advanced (in Ausbildung) muss die entsprechende Kursleitung anwesend sein.

7. Kriterien für die Kursleitung

- Certifying Coordinator CC (TIFI) oder Coordinator-in-Training CiT (TIFI)
- Mitgliedschaft in der DFG und aktive Beteiligung am Vereinsgeschehen, z.B. regelmäßige Teilnahme an den Kontakte-Tagen oder Vorbereitung und Moderation von DFG-Veranstaltungen (z.B. Changes Gruppe, Talk im Netz, etc.)
- Bietet selbst regelmäßig Focusing-Veranstaltungen an.
- Regelmäßige Focusingpraxis.